

# Bärrige Bässe in der Basilika

Don Kosaken Chor Serge Jaroff beeindruckt das Publikum in Waldsassen

VON CHRISTIANE ZEIGLER

**Waldsassen.** Ein Adventskonzert der Extreme war am Sonntagmittag in der voll besetzten Stiftsbasilika zu hören: Der wohl berühmteste Männerchor der Welt, der Don Kosaken Chor Serge Jaroff unter der Leitung von Wanja Hilbka, bot mit 17 Sängern immense Dynamik, erstaunlichste Stimmlagen und größtmögliche Präzision. In der direkten Nachfolge des original Kosakenchors zeigte der Chor von Wanja Hilbka russischen Männerchorgesang in seiner größtmöglichen Vollendung.

Die stimmungswaltigen Kosaken erfüllten die Basilika mit lauten Bässen und sanften Tönen. Bild: Zeigler



Beeindruckend ist vor allem die Lautstärke, mit der die russischen Künstler zu singen vermögen, ohne den Gesang dabei völlig in Gebrüll ausufern zu lassen. In dreifachem

Forte bleibt der Gesang in tiefsten Tiefen der Bässe und höchsten Höhen der Countertenöre noch immer sauber und klar. Die abgrundtiefen Bässe imponieren dabei genauso wie der Countertenor in reinstem Mezzosopran.

## Atemloses Lauschen

Atemlos lauscht man dem „Te Deum laudamus“, in dem Dirigent Wanja Hilbka mit knappen und präzisen Gesten seinen Chor gleich zu Beginn zu Höchstleistungen fordert. Dreifaches Forte erfüllt das Kirchenschiff bis unter die hohe Kuppel, und sanftes Piano lässt einen atemlos lauschen. Beim sehr langen Schlussakkord mit zart gedämpften Stimmen im „Psalm Davids“ fragte man sich ganz und gar, woher die Sänger so ei-

nen erstaunlich langen Atem haben können.

Hilbka überließ nichts dem Zufall. Ständig kontrollierte er die Intonation und forderte einzelne Stimmen zu minimalsten Korrekturen auf. Mit energischen Gesten bremste er überschäumende Dynamik, sorgte für präzise Einsätze und Schlussakkorde und entlockte den Sängern deutliche Melodieakzente und tüpfige musikalische Bögen. Die Solisten bestachen mit saubersten Kantilenen und großem Stimmvolumen.

Dabei wurde nicht nur russisch gesungen: „In dulci júbilo“ präsentierten die Don Kosaken in der bekannten Textfassung auf Deutsch und Latein. Das Publikum war begeistert. Stehende Ovationen entlockten dem Chor zwei Zugaben.

*Der neue Tag*

01.12.2003